

## Medienmitteilung

### Chesa Salis in Bever zum Historischen Hotel 2015 gekürt

**Die Auszeichnung «Historisches Hotel / Restaurant des Jahres 2015» geht an das Hotel & Restaurant Chesa Salis in Bever (GR). Das Restaurant Zum Wilden Mann in Ferrenberg BE wird mit einem Spezialpreis geehrt. Die Preisverleihung fand heute in Bever statt.**

Das Hotel & Restaurant Chesa Salis in Bever besticht durch den Erhalt seiner historischen Zimmer. Das ist nicht selbstverständlich bei einem Gebäude, das um 1590 als Bauernhaus erstellt, 1884 zum Patrizierhaus umgebaut und 1981 zum Hotel umfunktioniert wurde. Für die Jury war dies ein entscheidendes Kriterium, um das Chesa Salis zum Historischen Hotel des Jahres 2015 zu küren: Es wurde ausgezeichnet «für die weitsichtige Umnutzung eines Wohnhauses in ein Hotel unter Erhalt der wichtigen und für den Aufenthalt prägenden historischen Zimmer, wie sie aus der Geschichte des Hauses überliefert worden sind».

Vom Ursprungsbau erhalten geblieben sind bis heute auch die Stuben mit Bälkchendecke und Wandtäfer aus dem 17. Jahrhundert, die ehemalige Küche und das Treppenhaus mit Kreuzgewölbe. Aus der Zeit des Patrizierhauses stammen die Sgraffiti, welche das Gebäude zieren und ihm den Charakter eines Palazzos verleihen. Der Umbau zum Hotel erfolgte schonend: Die historischen Zimmer und die Räume auf den beiden Wohngeschossen wurden belassen. Kleine Veränderungen, die 2003 vorgenommen wurden, zeugen vom bewussten Umgang mit dem Bau.

#### **Spezialpreis für Restaurant Zum Wilden Mann**

Auch das Restaurant Zum Wilden Mann in Ferrenberg (BE) ist ein Zeitzeuge der besonderen Art. Es befindet sich im Erdgeschoss eines Bauernhauses, das 1838 gegenüber der Käserei errichtet wurde und den Bauern zur Verpflegung und als Treffpunkt diente. Eine Trinkstube mit Theke, ein Steinzeugofen, Wandtäfer und Mobiliar aus Naturholz prägen das Haus; zudem verfügt es über einen geräumigen Speisesaal, der mit einer geschützten Terrasse und dem Garten verbunden ist.

Das Dachgeschoss des Gasthofs wurde ursprünglich als Tanzboden und Bühne fürs Bauerntheater genutzt. Als der Volkstanz seine Popularität verlor, hielt der Betreiber des Wilden Mannes nach neuen Nutzern Ausschau. Seither hat die alternative Musikszene hier Fuss gefasst.

Für die Jury war «die wohl gehütete Authentizität dieses besonders repräsentativen baulichen Zeugen» ein wichtiger Faktor für die Verleihung des Spezialpreises. Zudem hebt sie die gemütliche Gastfreundlichkeit und die Unternehmensphilosophie hervor, die «sowohl der Tradition des Ortes verpflichtet bleibt wie auch eine Marktlücke im Bereich des sanften Tourismus und der alternativen Musikszenen schliesst».

#### **Jährliche Auszeichnung**

Die Auszeichnung «Das historische Hotel / Restaurant des Jahres» wird jedes Jahr an gastgewerbliche Betriebe für die Erhaltung und Pflege historischer Bausubstanz verliehen. Sie wird getragen von ICOMOS Suisse, der Landesgruppe des Internationalen Rats für

Denkmalpflege, in Zusammenarbeit mit GastroSuisse, hotelleriesuisse und Schweiz Tourismus. Eine Jury bestehend aus Experten von Denkmalpflege, Architektur, Geschichte, Hotellerie und Restauration wählt die Preisträger aus den eingereichten Bewerbungen aus.

Kontakt:

Gerold Kunz

ICOMOS-Jurypräsident «Das Historische Hotel / Restaurant des Jahres»

c/o Kantonale Denkmalpflege Nidwalden

Mürgstrasse 12

6371 Stans

Tel. 041 618 73 49

Fax 041 618 73 42

[gerold.kunz@nw.ch](mailto:gerold.kunz@nw.ch)